

Kurzfristig planen die Elternvertreter:innen die Antragsstellung beim Landkreis Uelzen auf Anhebung der Fahrtkostenerstattung. Gegebenenfalls könnten die damals zugesicherten 6.000,00 Euro Defizitausgleich für den LK Lüchow-Dannenberg zur Einrichtung der ursprünglich geplanten Linie als Ausgleich für die Eltern genutzt werden. Dies wird weiter durch die Elternvertreter:innen verfolgt. Mindestens übergangsweise bis zur möglichen Realisierung einer in Option 2 erarbeiteten Linie könnte eine Anhebung der Fahrtkostenerstattung eine Lösung sein.

Die Beauftragung der VNO GmbH durch den Landkreis Uelzen zur Erarbeitung von Linienvorschlägen (Option 2) soll erst erfolgen, wenn der Landkreis Lüchow-Dannenberg einen entsprechenden Antrag beim Landkreis Uelzen mit konkreten Linienideen gestellt hat. Anschließend ist die Kreistags-Entscheidung aus dem Landkreis Uelzen abzuwarten. Ein erneuter Bericht in den Kreisgremien in Lüchow-Dannenberg folgt, sobald neue Ergebnisse vorliegen. Eine Gesprächsbereitschaft des Landkreises Uelzen war grundsätzlich vorhanden, das Gespräch verlief jedoch zäh. Weitere Vorschläge wurden nicht eingebracht.

Anlagen:

keine

gez. D. Schulz